

1 | 2009

FREUNDESBRIEF

FREUNDESKREIS DER KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG E. V.



Die Freiheit des Erzählens

KAS-LITERATURPREIS 2009 FÜR UWE TELLKAMP

Am 1. November 2009 wird Uwe Tellkamp in Weimar mit dem Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung ausgezeichnet. Gewürdigt wird mit dem Preis die außergewöhnliche epische und ästhetische Qualität seines Romans „Der Turm“ (2008). Dieser Gesellschafts-, Bildungs- und Zeitroman, der die Erzähltradition der europäischen Moderne mit einem bekannten Thema der deutschen Zeitgeschichte verbindet, ist ein bahnbrechender Beitrag zur kulturpolitischen Diskussion über das Ende der DDR. Zwanzig Jahre nach der Wiedervereinigung Deutschlands und sechzig Jahre nach der Gründung der beiden deutschen Staaten ist sein Buch ein herausragendes Erinnerungszeugnis, weil es Geschichte auf virtuose Weise mit Fiktion verknüpft und damit unser Wissen über die ostdeutsche Vorgeschichte der friedlichen Revolution vertieft.

10 Jahre Freundeskreis

JUBILÄUMSFEIER AUF DEM PETERSBERG UND BEGLEITSEMINAR IN SCHLOSS EICHHOLZ

Am 4. November 1999 wurde der Freundeskreis der Konrad-Adenauer-Stiftung in Sankt Augustin gegründet. In diesem Jahr wird er 10 Jahre alt. Aus diesem Anlass wird im November ein festliches Abendessen auf dem Petersberg stattfinden. Auftakt der Veranstaltung ist die diesjährige Europa-Rede, mit der die Konrad-Adenauer-Stiftung alljährlich an das Petersburger Abkommen vom 22. November 1949 erinnert.

Die Veranstaltung zum 10-jährigen Bestehen des Freundeskreises wird begleitet von einem fünftägigen Seminar zum Thema „60 Jahre Bundesrepublik Deutschland, 20 Jahre Deutsche Einheit“. Das Seminar ist eine Kooperation der Konrad-Adenauer-Stiftung mit der Stiftung Bun-



deskanzler-Adenauer-Haus in Rhöndorf und findet im Bildungszentrum Schloss Eichholz in Wesseling (zwischen Köln und Bonn) statt. Neben einem umfang-

reichen Vortragsprogramm und Zeitzeugengesprächen wird die Politik der Jahre 1945 bis heute in der Bundesrepublik Deutschland sowie die Gründung der DDR und deren Entwicklung bis zur friedlichen Revolution beleuchtet. Auch werden viele Wirkungsstätten der „Bonner Republik“ besucht. Die Einladung und das vollständige Programm zum Seminar sowie den Termin für die Europa-Rede erhalten Sie Ende April 2009.

Jubiläen von Einheit und Freiheit – Weichenstellungen in die Zukunft

2009 jähren sich wesentliche Zäsuren der Nachkriegsgeschichte – 60 Jahre Grundgesetz, 20 Jahre Mauerfall, darin eingeschlossen 40 Jahre deutsche Teilung. Ein dickes Paket von Jubiläen, die alle eines gemeinsam haben: Ohne die mutigen Entscheidungen von Christdemokraten wie Konrad Adenauer, Ludwig Erhard und Helmut Kohl – um nur diese zu nennen – wäre die Geschichte womöglich anders verlaufen. Im KAS-Jahresbericht widmen wir diesem Thema mehrere Beiträge und im Internet unter www.kas.de/weichenstellungen finden Sie Nachrichten, Publikationen, Dokumente, Filmsequenzen sowie Veranstaltungshinweise, z. B. auf die **Rednertour 2009**. An verschiedenen Veranstaltungsorten deutschlandweit werden Zeitzeugen, Wissenschaftler



und Politiker wie Rainer Eppelmann, Joachim Gauck, Erwin Teufel, Professor Arnulf Baring, Professor Bernhard Vogel, Eberhard Diepgen und Professor Andreas Rödder aus ihrer Sicht über die Ereignisse berichten und sich den Fragen des Publikums in öffentlichen Vortragsveranstaltungen stellen. Bitte beachten Sie dazu auch den beiliegenden Flyer.

Die KAS stellt sich vor:

2



Professor Hans-Gert Pöttering im Europa-büro der KAS in Brüssel

Die Arbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung in Europa

Das Zusammenwachsen Europas im Rahmen der Europäischen Integration und die Prozesse der Globalisierung interessieren und verunsichern die Menschen gleichermaßen. Die Politik sucht auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene intensiv nach neuen Gestaltungs- und Lösungsansätzen, die weltweite Sicherheit, ein stabiles internationales Wirtschafts- und Finanzsystem sowie ökologische Nachhaltigkeit garantieren. Der Schlüssel zur regionalen wie globalen Bewältigung der Herausforderungen liegt für Deutschland und Europa in einer verstärkten Zusammenarbeit.

Seit der Gründung der Konrad-Adenauer-Stiftung steht die europäische Einigungspolitik im Mittelpunkt ihrer Aktivitäten. So wurde bereits 1976 das erste europäische Auslandsbüro in Madrid eröffnet. Damals wie heute sind die Zusammenarbeit mit den Parteien der Mitte und der Europäischen Volkspartei EVP, einschließlich der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament, die Kooperation in der Europapolitik, der Außen- und Sicherheitspolitik, der Wirtschafts-, Sozial-, Energie- und Umweltpolitik sowie die Förderung und Zusammenarbeit mit jungen europäischen Nachwuchspolitikern die inhaltlichen Eckpfeiler unserer Arbeit. Zur Begleitung des europäischen Einigungsprozesses ist die Konrad-Adenauer-Stiftung mit dem Europabüro in Brüssel vertreten. Durch die Vermittlung deutscher Positionen und durch Kontakte mit anderen nicht-deutschen Partnern in der EU tragen wir zu einem besseren Verständnis der Grundideen des europäischen Einigungswerkes bei, beeinflussen die Debatte um die institutionellen Reformen und engagieren uns für das ordnungspolitische Leitbild der Sozialen Marktwirtschaft und den transatlantischen Dialog.

Mit dem Ende des Kalten Krieges und dem Zusammenbruch der kommunistischen Regime in den mittel- und osteuropäischen Ländern sah sich die Konrad-Adenauer-Stiftung neuen Herausforderungen gegenüber. Als politische Stiftung nahmen wir uns sofort der Aufgabe an, Beratung beim Transformations-

prozess in diesen Ländern zu leisten. So wurde bereits einen Tag nach dem Fall der Berliner Mauer, am 10. November 1989, in Warschau das erste Auslandsbüro im ehemaligen Ostblock eröffnet.

Unsere Zusammenarbeit mit der Russischen Föderation ist auf die bereits von Gorbatschow angeregte Errichtung und Ausgestaltung eines „gemeinsamen europäischen Hauses“ ausgerichtet.



Das Team Europa/Nordamerika der Konrad-Adenauer-Stiftung in Berlin, Leiter: Thomas Kunze (Mitte)

Besondere Anstrengungen zur Demokratisierung unternimmt die Konrad-Adenauer-Stiftung in Südosteuropa. Hierfür wurden das Medienprogramm Südosteuropa und das Rechtsstaatsprogramm Südosteuropa ins Leben gerufen. Mit diesen Schwerpunktprogrammen sollen auf dem Balkan die strukturellen Voraussetzungen für funktionierende Demokratien geschaffen werden. Darüber hinaus beinhalten sie ein breites Maßnahmenangebot zur Förderung der wirtschaftlichen Transformation sowie des politischen und gesellschaftspolitischen Dialogs.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung verfügt heute über 22 europäische Auslandsbüros, die mit ihrer erfolgreichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Europäischen Integration und zum Zusammenwachsen der Menschen und Kulturen in Europa leisten. Sie werden sich auch in Zukunft für ein starkes und gemeinsames christlich-demokratisches Europa einsetzen.

Konfliktregion Nahost

„Die Entwicklung des Konfliktes seit Mitte der Neunzigerjahre gibt wenig Anlass zur Hoffnung. Dies enthebt die Politiker jedoch nicht ihrer Pflicht, immer wieder tätig zu werden, soll diese Region nicht endgültig in bewaffneten Konflikten versinken.“

WOLFGANG BÖHNER, LEICH

Zum Schwerpunkt

MICHAEL DÄRMER/SEBASTIAN BRÖDERGER
Zwischen Westorientierung und IslamismusCARSTEN WIELAND
Warten auf den DurchbruchANDREAS JACOBS
Diplomatie an der Grenze

Weitere Themen

JÜRGEN PIJON
Roman Herzog zum 75. GeburtstagANDREAS KIDS
Christliche Werte und die Zukunft EuropasMärz
2009
14. Jahrgang
ISSN 0932-7344

3

DIE POLITISCHE MEINUNG

**Politisch denken heißt
Stellung beziehen, heißt
einen Standpunkt haben.**

Mit fachlich fundierten Analysen und vertiefender Argumentation zeichnet sich die von Bernhard Vogel herausgegebene Monatszeitschrift „Die Politische Meinung“ aus.

Seit 1967 engagiert sich die Konrad-Adenauer-Stiftung für diese Publikation in einer inhaltlichen Partnerschaft und liefert maßgebliche thematische Impulse. Die Zeitschrift findet vielseitige Verwendung bei Veranstaltungen, in der politischen Bildung sowie im Rahmen der Begabtenförderung. Mit einer Auflage von 5700 Exemplaren spricht sie Politiker, Journalisten, Pädagogen und Wissenschaftler an – Multiplikatoren, die im Bereich politischer Bildung Akzente setzen und das christlich-demokratische Grundverständnis der Gesellschaft fördern.

Weitere Informationen finden Sie unter www.politische-meinung.de. Bestellen können Sie die Zeitschrift, die zwölf Mal im Jahr erscheint und 6 € kostet, mit der beiliegenden Bestellkarte, unter Telefon 02241/246-2522 oder per E-Mail cornelia.wurm@kas.de

Veranstaltungsempfehlungen 2009

HERMANN EHLERS AKADEMIE | KIEL
ZUM AUSKLANG DER KIELER WOCHE:
„WINDJAMMER“ TRADITIONSEMINAR

Kiel und die malerische Ostseelandschaft, Windjammer-Parade, Ehrenmale der Marine, Tagestörn auf einem 2-Mast-Schoner mit Shantymusik sowie Kieler-Woche-Feuwerk u.a.
Termin: 26.–29. Juni 2009

Teilnehmerbeitrag: 295 Euro

Anmeldung: Hermann Ehlers Akademie, Gurlittstraße 3, 24106 Kiel, Telefon 0431/389241, Telefax 0431/389238 oder heider@hermann-ehlers.de

KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG | ERFURT
POLITISCHE VERFOLGUNG IN DER DDR
DDR – Mythos und Realität

Exkursionen in das ehemalige Grenzgebiet/Zeitzeugengespräche, MfS und seine Methoden der politischen Verfolgung, MfS und politische Strafjustiz in der DDR, Juristische Aufarbeitung in der Gegenwart

Termin: 22.–24. Mai 2009

Ort: Teistungen, Landkreis Eichsfeld

Teilnehmerbeitrag: 110 Euro

Anmeldung: Telefon 0361/654910

E-Mail alexandra.mehmert@kas.deEHM. PLENARSAAL DES BUNDESTAGES | BONN
WASSERWERK-GESPRÄCH

11. Mai 2009, 18.00 Uhr

„60 Jahre Grundgesetz – 60 Jahre Bundesrepublik Deutschland – 60 Jahre Kanzlerwahl Konrad Adenauer“ mit Professor Andreas Rödder, Uni Bonn, Professor Otto Depenheuer, Uni Köln, Stephan Eisel MdB, Bonn, Professor Tilman Mayer, Uni Bonn, Moderation: Professor Michael Rutz, Rheinischer Merkur

BITTE VORMERKEN

■ TAG DER KAS

12. Mai 2009 in der Akademie der KAS, Berlin

■ VERLEIHUNG DES LITERATURPREISES DER KAS

24. Mai 2009 im Musikgymnasium, Weimar

■ WASSERWERK-GESPRÄCH

3. Oktober 2009, 15.00 Uhr, Bonn

■ VERLEIHUNG „PREIS SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT“ DER KAS

11. November 2009 in der Paulskirche, Frankfurt

■ FEIER ZUM 10-JÄHRIGEN BESTEHEN DES FREUNDESKREISES

November 2009 – den genauen Termin teilen wir Ihnen Ende April mit.

Neues Internet-Portal:
Konrad Adenauer
1876 – 1967

Am 5. Januar 2009 schaltete das Archiv für Christlich-Demokratische Politik der Konrad-Adenauer-Stiftung das neue Internetportal „Konrad Adenauer 1876 – 1967“ unter www.konrad-adenauer.de frei. Es wendet sich besonders an Schüler, Lehrer und Studierende mit einem großen Spektrum an bekannten und neuen Quellen, darunter Reden und Briefe, aber auch Plakaten und Videosequenzen zu den Lebensstationen Adenauers in vier Epochen deutscher Geschichte. Dazu gibt es Antworten auf populäre, aber auch auf wissenschaftliche Fragestellungen. Ein Blick auf diese Seite lohnt sich ebenso wie auf das Internetportal „Die Ära Helmut Kohl 1982 – 1998“ unter www.helmut-kohl.de, das eine Fülle an Informationen über das Zustandekommen der Friedlichen Revolution 1989, der Wiedervereinigung 1990 und deren Folgen bietet.

- Publikationen 2008, KAS, November 2008
- Internationale Publikationen 2007 und 2008, KAS März 2009
<http://www.kas.de/publikationen> oder bitte anfordern unter
Telefon 02241/246-2427, E-Mail maria.skowronek@kas.de



Buchtipps für den Freundeskreis

- **Deutsch-Türkischer Sicherheitsdialog**
- **Migration und Integration – Das Verhältnis von Minderheit und Mehrheit in Deutschland und der Türkei**
- **Wirtschaftliche und Sozialpolitische Strukturereformen in Deutschland und der Türkei**
- **Der Gaza-Konflikt. Analysen und Hintergrundberichte zur aktuellen Entwicklung im Nahen Osten**

kostenlos, Dr. Oliver Ernst,

Telefon 030/26996-3385, oliver.ernst@kas.de

- **„Zukunft schenken“**

Erbschaften und Vermächtnisse – Lassen Sie sich beraten! Zahlreiche nützliche Hinweise zu Fragen rund um das Testament mit Checklisten für Ihre persönliche Vermögensaufstellung
Maria Skowronek, Telefon 02241/246-2427, maria.skowronek@kas.de



- **Heinrich Küppers: Johannes Hoffmann (1890-1967)**

Biographie eines Deutschen (Forschungen und Quellen zur Zeitgeschichte, Bd. 54). 49 €, Droste-Verlag, Düsseldorf 2009, 608 Seiten, ISBN 978-3-7700-1905-2



- **„Volksparteien: Erfolgsmodell für die Zukunft?“**

Preis: 13 Euro, Herder, Freiburg 2009
Umfang: ca. 248 Seiten
ISBN 978-3-451-30286-2



DDR-Mythos: Aufklärung tut not

Neue Wissensplattform der Konrad-Adenauer-Stiftung im Internet

Eine realistische Auseinandersetzung mit dem SED-Regime bietet eine neue Wissensplattform der Konrad-Adenauer-Stiftung. Unter dem Titel „DDR: Mythos und Wirklichkeit“ klärt sie im Internet über das undemokratische Staatssystem der DDR auf und schließt Wissenslücken. Darüber hinaus benennt ein Mythenlexikon die populärsten Irrtümer und setzt sich kritisch mit ihnen auseinander. Zeitzeugen-Interviews, historische Bilder und Videos bieten einen spannenden Zugang für jedermann. Speziell für Lehrerinnen und Lehrer bietet die Stiftung Unterrichtsmaterial zum Herunterladen an.

- www.DDRMythen.de.

Jahresbericht 2008

Wenn Sie sich über Ziele und Projekte der KAS informieren möchten und noch keinen Jahresbericht erhalten haben, wenden Sie sich bitte an Frau Ursula Bärhausen, Telefon 02241/246-2463 oder senden Sie eine Mail an maria.skowronek@kas.de.

Förderer werben Förderer

Werben auch Sie Freunde und Bekannte und gewinnen Sie im Jubiläumsjahr ein Seminar der KAS in Cadenabbia, Wendgräben oder Eichholz. Info-Material und eine Beitrittserklärung zum Freundeskreis finden Sie unter www.kas.de/freundeskreis. Sie können es auch anfordern unter Telefon 02241/246-2463, E-Mail maria.skowronek@kas.de

Die Zuwendungs-
bestätigungen für
Ihren Freundeskreis-
Beitrag erhalten Sie
im Dezember 2009.

IMPRESSUM

Freundeskreis der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Petra Kulcsar

Rathausallee 12

53757 Sankt Augustin

Telefon 02241/246-2616

Telefax 02241/246-2539

petra.kulcsar@kas.de

Herausgeber

Michael Thielen,

Generalsekretär der

Konrad-Adenauer-Stiftung

Redaktion

Walter Bajohr (Leitung)

Petra Kulcsar

Gestaltung

SWITSCH

KommunikationsDesign, Köln

Druck

Druckerei Franz Paffenholz

GmbH, Bornheim

Fotos

KAS, fotolia

© 2009

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

www.kas.de



FREUNDENKREIS
DER KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG